

Thunder brechen Playoff-Rekord: 149:106-Sieg gegen die Nuggets!

Oklahoma City Thunder gewinnen mit 149:106 gegen die Denver Nuggets und stellen einen Playoff-Rekord auf.



Oklahoma City, USA - Am 8. Mai 2025 gelang den Oklahoma City Thunder ein beeindruckender Sieg im zweiten Spiel der NBA-Playoffs gegen die Denver Nuggets, welches mit 149:106 endete. Dieses Resultat stellt eine klare Revanche für die Thunder dar, die im ersten Spiel der Best-of-Seven-Serie eine Niederlage hinnehmen mussten. Bester Werfer der Thunder war Shai Gilgeous-Alexander mit 34 Punkten und acht Assists, während Isaiah Hartenstein 14 Punkte und acht Rebounds beisteuerte. Die Thunder konnten im Verlauf des Spiels sogar einen Vorsprung von bis zu 48 Punkten herausarbeiten.

Besonders herausragend war die Leistung der Thunder in der ersten Halbzeit, in der sie mit 87 Punkten einen neuen Rekord in

der NBA-Playoff-Geschichte aufstellten. Zuvor hielt die Cleveland Cavaliers den Rekord mit 86 Punkten gegen die Golden State Warriors am 9. Juni 2017. Diese 87 Punkte in der ersten Halbzeit setzen zudem den Punktestand für die meisten Punkte in jeder Halbzeit eines Playoff-Spiels gleich. Die Milwaukee Bucks hatten 1978 ebenfalls 87 Punkte in der zweiten Halbzeit gegen die Nuggets erzielt.

Beeindruckende Teamleistung

Die Thunder zeigten eine beeindruckende Teamleistung, die durch eine Trefferquote von 58,8 % aus dem Spiel und eine nahezu perfekte Freiwurfquote von 17 aus 18 Freiwürfen abgerundet wurde. Bei Halbzeit führte Oklahoma City mit 87:56. Alle fünf Starter der Thunder erzielten in dieser Halbzeit zweistellige Punktzahlen. Shai Gilgeous-Alexander war hierbei besonders auffällig und erzielte 18 Punkte in der ersten Hälfte.

Die Nuggets, die im ersten Viertel mit 21:45 zurücklagen, konnten sich zu keinem Zeitpunkt wirklich zurückkämpfen. Nikola Jokic und sein Team hatten mit der Offensivstärke der Thunder zu kämpfen und blieben hinter den Erwartungen zurück.

Weitere Spiele in der NBA-Playoff-Runde

In einer weiteren Partie setzten die New York Knicks mit einem knappen 91:90-Sieg gegen die Boston Celtics ihren erfolgreichen Weg fort. Auch die Celtics hatten in diesem Spiel erneut die Möglichkeit, einen 20-Punkte-Vorsprung zu verteidigen, konnten jedoch nicht die Oberhand behalten. Ein 19:2-Lauf der Knicks führte dazu, dass sie 1:59 Minuten vor Schluss die Führung übernahmen. Jayson Tatum konnte zwar zwischenzeitlich mit einem Dunk punkten, doch verlor er in den Schlussekunden den Ball an Mikal Bridges, der alle 14 seiner Punkte im Schlussviertel erzielte.

Aktuell sind die Thunder die einzige Mannschaft in der zweiten

Playoff-Runde, die einen Heimsieg verbuchen konnte, während in den anderen Serien bisher ausschließlich Gastteams gewonnen haben. Die Thunder konnten mit diesem Spiel nicht nur die Serie ausgleichen, sondern auch einen neuen Rekord in der NBA-Playoff-Geschichte aufstellen, was weitere Vorfreude auf die kommenden Spiele weckt.

Für detaillierte Informationen lesen Sie mehr bei **Südkurier** und **AP News**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Oklahoma City, USA
Quellen	• www.suedkurier.de • apnews.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de